



Die Katholische Erwachsenen- und Familienbildung im Bistum Essen gGmbH sucht für ihre Einrichtung in Bottrop zum 01.08.2020 eine(n) hauptberufliche(n)

Pädagogische(n) Mitarbeiter(in)

mit einem Beschäftigungsumfang von 29,5 Stunden pro Woche.

Die Katholische Erwachsenen- und Familienbildung im Bistum Essen gGmbH (KEFB) ist Trägerin der Familienbildungsstätten und des Diözesanbildungswerks im Bistum Essen. In Bottrop und Gladbeck ist sie mit zentralen und dezentralen Bildungsangeboten vor Ort vertreten.

Wenn Sie mit uns die Katholische Erwachsenen- und Familienbildung weiterentwickeln wollen, neugierig sind, die Bedarfe der Menschen in Bottrop und Gladbeck zu entdecken und Interesse haben, mit Kooperationspartnern neue Angebote zu entwickeln, freuen wir uns, Sie kennen zu lernen.

Sie werden Mitarbeiter(in) einer Einrichtung, die sich der Herausforderung von innovativem Arbeiten in einer sich stetig verändernden Gesellschaft stellt. Die Angebote der KEFB bieten den Menschen die Möglichkeit des lebenslangen Lernens, ermöglichen die Entwicklung der Persönlichkeit und stärken die Erziehungs- und Alltagskompetenzen. Sie fördern die Kommunikationsfähigkeit in Familie und Beruf sowie das soziale Miteinander in Gruppen und in der Gesellschaft.

Der Schwerpunkt Ihrer Tätigkeit liegt dabei auf der Planung und Koordination von Bildungsangeboten.

Ihr Aufgabenbereich umfasst u. a.:

- Bedarfs- und marktorientierte Zielgruppenarbeit: Bedarfsanalyse, inhaltliche Entwicklung neuer Bildungsangebote und Formate, Programmplanung und Organisation des Kursangebots für gesellschaftspolitische Bildung und Persönlichkeitsbildung
- Ausbau und Verstetigung der Familienbildungsarbeit vor Ort (Quartier) mit dem Schwerpunkt des niederschweligen Zugangs zu Bildungsangeboten
- Antrags- und Abrechnungswesen für die o.g. Bereiche
- Gewinnung und fachliche Begleitung von Kursleitungen
- Planung, Koordination und zukunftsfähige Weiterentwicklung der o.g. Bereiche
- Ausbau bestehender Familienbildungsstrukturen in Gladbeck
- Werbung und Öffentlichkeitsarbeit
- Netzwerkarbeit – Gewinnung von und Zusammenarbeit mit unterschiedlichen kirchlichen, kommunalen und weiteren Kooperationspartnern mit dem Ergebnis gemeinsamer Kursangebote in Trägerschaft der KEFB
- Aktive Mitgestaltung bei der zukünftigen Weiterentwicklung der KEFB im Bistum Essen gGmbH
- Kontinuierliche Verbesserung der Prozesse in den genannten Bereichen im Rahmen des Qualitätsmanagements
- Umgang mit dem Kursverwaltungsprogramm Kufer SQL

Wir wünschen uns von Ihnen:

- sozial-/pädagogisches Fachhochschulstudium mit Abschluss Diplom (FH)/Bachelor oder vergleichbare Ausbildung

- sehr gute Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Erfahrungen im Bereich der Erwachsenen- und/oder Familienbildung und im Projektmanagement
- innovative Kraft, Kreativität und Reflexionsfähigkeit
- Lösungsorientiertes Arbeiten
- Bereitschaft zu flexibler Arbeitszeitgestaltung und Mobilität
- Bereitschaft, das Leitbild unserer katholischen Weiterbildungseinrichtungen und das Zukunftsbild des Bistums Essen mitzutragen und offensiv weiterzuentwickeln
- Sicherer Umgang mit Microsoft Office
- Kollaboratives, digitales Arbeiten

Wir bieten

- eine vielseitige Aufgabe in einem motivierten Team
- eine Vergütung und soziale Leistungen nach der Kirchlichen Arbeits- und Vergütungsordnung (KAVO), vergleichbar mit dem TVöD
- Zusatzversorgung
- Fortbildungsmöglichkeiten
- eine familienbewusste Personalpolitik zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Der Dienstort ist Bottrop, wobei sich Ihr Aufgabenfeld räumlich auf die Stadtgebiete Bottrop und Gladbeck erstreckt.

Wenn Sie die fachliche Qualifikation und die persönliche Eignung nachweisen können, sich mit den Zielen der katholischen Einrichtung identifizieren und gern in unserem Team mitarbeiten wollen, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung (gerne per E-Mail im pdf-Format) bis zum 21.02.2020 an

Frau Inge Glaser
Kath. Erwachsenen- und Familienbildung
im Bistum Essen gGmbH
Ribbeckstraße 12
45127 Essen
E-Mail: inge.glaser@bistum-essen.de

Bei inhaltlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Silvia Skrok-Förster (Tel. 02041/7062311) für Rückfragen zum Verfahren steht Ihnen Inge Glaser (Tel. 0201 2204-250) gerne zur Verfügung.

Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Frauen und Männer sind ausdrücklich erwünscht.

Die Einrichtungen der KEFB gGmbH sind nach dem Weiterbildungsgesetz des Landes Nordrhein-Westfalen anerkannt und mit dem Gütesiegel des „Gütesiegelverbund Weiterbildung e.V.“ zertifiziert.

Grundlage für die Bildungsarbeit der Einrichtungen sind die Grundsätze und Ziele der Katholischen Kirche, das Leitbild der KEFB gGmbH, das Weiterbildungsgesetz NRW und die Vorgaben des Kinder- und Jugendhilfegesetzes NRW.